



Ratschläge für Eltern vor der Wiedereröffnung der Schulen

Jede Person hat andere Gefühle, wenn sie wieder zur Schule geht. Manche Eltern und Kinder freuen sich, andere sind vielleicht ein wenig besorgt. Das ist in Ordnung. Eine ruhige und positive Einstellung wird Ihr Kind beeinflussen und ihm helfen, sich anzupassen und einzuleben. Erinnern Sie die Kinder daran, dass es ihnen hilft, ihre Gedanken und Gefühle mit anderen zu teilen.

Erinnern Sie sich daran, dass es immer jemanden gibt, der ihnen hilft, wenn sie sich Sorgen machen.

Es ist auch wichtig, sie an die positiven Dinge zu erinnern, die mit der Rückkehr in die Schule verbunden sind - wie das Wiedersehen mit Freunden, einen geregelten Tagesablauf und die erneute Teilnahme an Schulaktivitäten.

Ein gesunder Tagesablauf hilft Ihrem Kind, sich an die Rückkehr in die Schule zu gewöhnen und sich einzuleben. Ermutigen Sie die Kinder, sich gesund zu ernähren, Sport zu treiben, sich mit Freunden zu treffen und für einen guten Schlaf zu sorgen.

Es wurde viel Arbeit geleistet, um sicherzustellen, dass unsere Schulen sicher und nachhaltig betrieben werden.

Wir haben enorme Fortschritte im Kampf gegen Covid-19 erzielt. Ein Großteil der Gesellschaft hat sich wieder geöffnet, und viele der Dinge, die wir alle gerne tun oder auf die wir angewiesen sind, sind wieder möglich.

Die Gesundheitsbehörden haben sorgfältig geprüft, welche Maßnahmen in den Schulen ergriffen werden müssen, um die Sicherheit aller zu gewährleisten.

Sie sind überzeugt, dass wir alle besser vor dem Virus geschützt sind, wenn die Regeln und Routineabläufe, die für die Schulen aufgestellt wurden, von allen sorgfältig befolgt werden.

Alle Schüler und Lehrer werden nun aufgefordert, an diese Regeln und Routineabläufe zu denken, die zur Sicherheit aller eingehalten werden müssen. Die Schulen werden die Schüler daran erinnern, indem sie altersgerechte Versionen dieses Videos und andere Hilfsmittel verwenden.

Zuallererst ist es sehr wichtig, dass alle Personen, die Covid-19-Symptome wie Fieber, Husten, Kurzatmigkeit oder Atembeschwerden oder einen Verlust oder eine Veränderung des Geruchs- oder Geschmackssinns haben, nicht zur Schule gehen. Bitte beachten Sie die Hinweise der HSE zur Selbstisolierung und rufen Sie Ihren Arzt an. Vergewissern Sie sich, dass die Schüler wissen, dass sie ihre Lehrkraft sofort informieren müssen, wenn sie sich in der Schule unwohl fühlen.

Gutes Händewaschen und Hygienepraxis sind für alle Schülerinnen und Schüler wichtig. Stellen Sie sicher, dass Ihr Kind weiß, dass es ein Taschentuch benutzen muss, um beim Husten oder Niesen Mund bzw. Nase abzudecken, oder dass es in den Ellbogen husten oder niesen muss.

In der höheren Primar- und Postprimarstufe sollten die Verfahren zur physischen Distanzierung von allen befolgt werden.

In der Grundschule müssen die jüngeren Kinder keine physische Distanzierung einhalten, sondern werden in der Klasse in Gruppen eingeteilt.

Wenn Kinder zur Schule gebracht oder abgeholt werden, kann viel los sein. Bitte sorgen Sie für körperlichen Abstand, indem Sie die Anweisungen der Schule dazu befolgen, wann und wohin Sie gehen sollen. Auch wenn es vielleicht schwierig ist, ist es wichtig, dass sich die Eltern nicht am Eingang der Schule versammeln, um vor und nach der Schule Kontakte zu knüpfen. Wenn Sie sich körperlich distanzieren, eine Maske tragen und sich nicht in der Schule aufhalten, dann trägt dies dazu bei, dass die Schule Ihres Kindes geöffnet bleibt.

Das Personal aller Schulen und die Schüler der weiterführenden Schulen sind verpflichtet, einen Gesichtsschutz zu tragen.

Ermutigen Sie Ihr Kind, zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule zu gehen, wenn dies möglich und sicher ist.

Die Schüler haben einen zugewiesenen Sitzplatz im Schulbus, auf dem sie sitzen müssen, und die Schüler der weiterführenden Schulen müssen beim Warten auf den Bus und beim Einsteigen in den Bus einen Gesichtsschutz tragen.

Die Schulen werden direkt mit den Familien kommunizieren, um sie an die geltenden Verfahren zu erinnern. Sprechen Sie zu Hause gemeinsam darüber, was zu erwarten ist, wenn die Kinder wieder zur Schule gehen.

Die Lehrkräfte sind sich darüber im Klaren, dass das Lernen der Schülerinnen und Schüler in den Zeiten des Fernunterrichts und -lernens beeinträchtigt worden sein könnte, und werden mit den Schülerinnen und Schülern zusammenarbeiten, um die Auswirkungen zu beheben.

Denken Sie daran, dass wir alle eine Rolle spielen müssen, damit die Kinder sicher zur Schule gehen können. Es ist wichtig, dass Sie die Ratschläge des öffentlichen Gesundheitswesens befolgen, damit die Schulumgebung sicher bleibt.

Weitere Informationen siehe gov.ie/backtoschool